



Jahresbericht 2020

Oberkochen, 26. Mai 2021

Unser gemeinnütziger Verein konnte im Jahr 2020 seinen 10. Geburtstag feiern. Allerdings zwangen uns die Vorsichtsmaßnahmen zur Bekämpfung und Eindämmung der Pandemie alle öffentlichen Aktionen auf Eis zu legen. Dennoch wird auch 2020 als ein weiteres erfolgreiches Vereinsjahr in unsere Chronik eingehen können.

Wir sind sehr froh darüber, dass wir in den Reihen unseres Vereins bis heute keine Opfer der Pandemie zu beklagen haben. Gott sei Dank ist das Infektionsrisiko im Sommer 2020 etwas zurückgegangen, weshalb wir unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen am 5. Oktober 2020 unsere 9. ordentliche Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2019 abhalten konnten.

Mangels Alternativen wurde die Mitgliederversammlung auch gleich zur Jubiläumsfeier ausgerufen. Der erste Vorsitzende Thomas Haas erinnerte hierbei an die Gründungsversammlung am 2. Oktober 2010. Einen herzlichen Dank richtete er an alle namentlich genannten Gründungsmitglieder und alle weiteren Mitglieder die noch im Jahr 2010 dem Verein beigetreten sind. Für die in den letzten 10 Jahren verstorbenen Mitglieder wurde eine Gedenkminute eingelegt. Ein herausragendes Ereignis in den ersten 10 Jahren der Vereinsgeschichte stellt die Einweihung der neuen Schule in Kinzau-Mvuete im Kongo im Jahr 2015 dar. Die Schule erfreut sich großer Beliebtheit und ist ein Leuchtturmprojekt der Diözese Matadi.

Pfarrer Dr. Jean Lukombo Makwende dankte allen Mitgliedern und Wohltätern für die große und treue Unterstützung über die vielen Jahre hinweg, auch im Namen der Kinder und Jugendlichen die in seinem Heimatland durch den Freundeskreis Kongo gefördert werden. Anschließend berichtete er von den Bauarbeiten der neuen Schule im Distrikt Kola der Stadt Mbanza-Ngungu, die bereits in vollem Gange sind.

Im weiteren Verlauf der Versammlung konnten der Vorsitzende und der Schatzmeister in ihren Jahresberichten die anwesenden Mitglieder über die Aktivitäten des Vereins im Kalenderjahr 2019 sowie die Entwicklung der Finanzen informieren. Die Mitgliederversammlung erteilte der Vorstandschaft und dem Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2019 einstimmig die Entlastung.

Mitgliederentwicklung 2020:

Zum 31.12.2020 haben dem Verein 52 Mitglieder angehört. Wir bedauern sehr, dass wir in 2020 zwei Mitglieder verloren haben.

Geschäftsjahr 2020 sehr erfolgreich:

Besonders in finanzieller Hinsicht war 2020 ein herausragendes Jahr. Die Spendenbereitschaft unserer Mitglieder und Förderer lag trotz oder gerade wegen der Pandemie deutlich über dem Durchschnitt der letzten Jahre. Mit Sicherheit ist die großzügige Unterstützung auch auf den Baubeginn der neuen Schule in Mbanza-Ngungu zurückzuführen. Die Lücke zur Finanzierung der Baukosten wurde dadurch deutlich früher als geplant geschlossen und wir konnten noch in 2020 unseren Beitrag in Höhe von 74.000 Euro komplett an die Diözese Matadi transferieren.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2021:

Die Bauarbeiten an der neuen Schule sind Mitte Mai schon sehr weit fortgeschritten. Die regelmäßigen Bildberichte der Verantwortlichen vor Ort zeigen den Bau eines sehr ansprechenden und einladenden Schulgebäudes, das kurz vor seiner Vollendung steht. Das separate Gebäude für die sanitären Anlagen befindet sich gerade im Bau. Das Schulgebäude wird noch mit einer Innenbeleuchtung ausgestattet, die aus Solarstrom gespeist wird. Wir freuen uns sehr, dass wir auch die finanziellen Mittel für die Fotovoltaikanlage mit 2.000 Euro bereitstellen können.

Thomas Haas
Vorsitzender